



Saints wollen in Woche 4 ins eigene Stadion zurückkehren

Die [New Orleans Saints](#) haben beschlossen, in der nächsten Woche weiter an der TCU zu trainieren, um sich auf ihr Spiel in Woche 3 in New England vorzubereiten, bevor sie in Woche 4 in ihr Hauptquartier in der Gegend von New Orleans zurückkehren, ehe sie die New York Giants im Superdome empfangen werden.

Zusammenfassung

- Die New Orleans Saints mussten New Orleans wegen Hurrikan Ida am 28. August in eilig organisierten Charterflügen verlassen
- Das letzte Preseason Game musste abgesagt werden und das erste "Heimspiel" fand im Stadion der Jacksonville Jaguars statt

Die Saints sind seit dem 28. August in Dallas, als sie mit eilig arrangierten Charterflügen flogen, um sich vor Hurrikan Ida, der sich der Küste Louisianas näherte und als mächtiger Hurrikan der Kategorie 4 tagelang den Strom in ganz New Orleans lahm legte und große Schäden an Häusern anrichtete, in Sicherheit zu bringen.

Die Saints mussten ihr letztes Spiel in der Preseason gegen Arizona absagen und

hielten ihre letzten Trainingseinheiten der Preseason im AT&T Stadium ab, dem Heimstadion der Dallas Cowboys. In Woche 1 wurde das Training an die TCU verlegt, wo der Sohn von Headcoach Sean Payton, Connor, studiert.

Obwohl der Superdome den Sturm relativ unbeschadet überstanden hat, wurde das erste Heimspiel der Saints gegen Green Bay am 12. September nach Jacksonville, Florida, verlegt. Zu dem Zeitpunkt, als diese Entscheidung getroffen wurde, konnte die Stadt nicht sicher sein, dass sie für ein NFL Spiel mit 73.000 Zuschauern über angemessene Dienstleistungen und Einrichtungen verfügen würde.

Zum Zeitpunkt der Entscheidung über die Verlegung des Spiels in Woche 1, das die Saints dennoch mit 38:3 gewannen, war auch die Personalsituation des Superdome ungewiss.



[Carolina Panthers vs New](#)

[Orleans Saints \(Pünktlich\)](#)

[Bank of America Stadium](#)

00 Tage 00 Std. 00 Min. 00 Sek.

New Orleans kehrte dann in die Gegend von Dallas zurück, um sich auf sein Spiel in Woche 2 gegen Carolina vorzubereiten.